

Fuß- und Radwegenutzung Hindernisse auf Fuß- und Radwegen

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt Hindernisse auf den Fuß- und Radwegführungen zu ermitteln und über Maßnahmen zur Beseitigung oder deren Unabdingbarkeit im Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr zu berichten.

Begründung:

Es sind in allen drei Ortsteilen vielfach Hindernisse auf Fuß- und Radwegen zum Beispiel durch s.g. Drängelgitter oder Poller festzustellen. Kürzlich wurde dies auch nochmal in einer Veröffentlichung des ADFC vermerkt mit der Ergänzung, dass eine Beseitigung nicht in Aussicht gestellt sei.

Die einschränkende Nutzung der Wege wird gerade für Personen mit Begleitung oder bei der Nutzung von Kinderwagen, Rollatoren, Fährädern insbesondere in gesonderter Bauart oder Fahrradanhängern deutlich. Zusätzlich sind diese Hindernisse gerade in Dämmerung und Dunkelheit oft schlecht erkennbar, weil unbeleuchtet oder nicht ausreichend gekennzeichnet.

Dies entspricht nicht der erforderlichen Verkehrssicherungspflicht und benutzerfreundlichen Ausgestaltung. Uns sind auch Unfälle oder Beinaheunfälle aus der Vergangenheit bekannt.

Für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Winfried Pohl
Hattersheim, 03.04.2018